

Dota, Grenzen (2015)

Textabdruck aus urheberrechtlichen Gründen nicht möglich.

Aus:

<https://www.facebook.com/dota.kehr/posts/10152960841825395>
(31.05.2017)

Dota (Dorothea Kehr), * 1979 in Berlin (Deutschland), Liedermacherin und Musikproduzentin; studierte Medizin, Frontfrau ihrer Berliner Band *Dota und die Stadtpiraten* (der Name wird seit 2013 nicht mehr benutzt), früher Auftritte unter dem Künstlernamen

Tipp für den Unterricht:

Vergleich des Songs mit weiteren Songs (z.B. Die Ärzte „Schrei nach Liebe“ [1993], Ton Steine Scherben „Mein Name ist Mensch“ [1979]) zum Thema „Musik gegen Rechts“ – Musik gegen Nazis, Fremdenhass, rechte Gewalt (siehe: Mit Musik gegen Rechts: Elf große Anti-Nazi-Songs“ – <http://www.suedkurier.de/nachrichten/p-anorama/Mit-Musik-gegen-Rechts-Elf-grosse-Anti-Nazi-Songs;art409965,8286294>)

Zum Text:

sozialkritischer Song → Diskursbeitrag der Berliner Band *Dota* zu Rechtsruck und Flüchtlingsthema bzw. Fremdenfeindlichkeit

Grenzen als Ursache für Leid und Ungerechtigkeit auf der Welt

wichtige Grenzen zwischen Menschen = Grenzen des Respekts

Appell für Respekt und Empathie: „Die Würde des Menschen ist unantastbar.“

bedingungsloses Plädoyer für Menschlichkeit, der dem aktuellen Elend im Rahmen der Flüchtlings- und Asylpolitik ein Stück hoffnungsvolle Vision entgegen trotzt

Dota, „Grenzen“ (2016)¹

biographische Aspekte (eher konstant)	Herkunft(s-kultur)	ohne Migrationserfahrung			mit Migrationserfahrung			post-migrantisch		
	gegenwärtiger Wohnort	Autor*in lebt in Deutschland				Autor*in lebt nicht (mehr) in Deutschland				
Aspekte können innerhalb eines künstlerischen Werks variieren und kombiniert vertreten sein	Sprache/ Stimme	monophon			polyphon					
		auf Deutsch entstanden (Sprache der Aufnahmegesellschaft)			Text in Herkunftssprache		Text aus Herkunftssprache übersetzt		mehrsprachige Hybridtexte, ggf. inszenierte Zwischensprachlichkeit	
	mögliche Themen(-komplexe) bzw. Motive	Migration(s-erfahrungen)	Flucht/Vertreibung(erfahrungen)	Ankommen: Fremdheits-erfahrungen und Begegnungen	Frage nach Identität	Auseinandersetzung mit (Herkunfts- und Ziel-) Kulturen	Spannungsfeld Vergangenheit - Zukunft	Reflexion über Sprache	Gestaltung von Orten	andere Themen
	Perspektivierung	aus der Sicht der fremden Minderheit			aus der Sicht der einheimischen Mehrheit			globale Sichtweise		
	mögliche lyrische Darbietungsformen	(traditionelle) schriftsprachliche Lyrik			an sprachliche <i>performance</i> gebundene Darbietungsform (poetry-slam)			an Musik gebundene Darbietungsform		

¹ Es handelt sich um ein Lied einer deutschen Band.